

VEREIN ZUR FÖRDERUNG DES STROMGEBIETES ODER/HAVEL E.V.

Pressemitteilung

Berlin, 17.10.2024

Wassermanagement und Binnenschifffahrt: Ein vermeintlicher Konflikt, der keiner ist

Das 28. Internationale Oder/Havel-Colloquium des Vereins zur Förderung des Stromgebietes Oder/Havel e. V. (kurz Oderverein) stand unter dem Motto „Die Oder als Wasserlieferant und Schifffahrtsweg – Perspektiven und Interessenlagen in Polen und in Deutschland“. Knapp 50 Teilnehmer diskutierten am 16.10.2024 in Stettin die Aussichten zum Erhalt der Oder unter Klimawandelgesichtspunkten bei gleichzeitigem Erhalt der wirtschaftlichen Interessen.

Zu dem vermeintlichen Gegensatz erklärte Dirk Schwardmann, Vizepräsident der Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt (GDWS), dass es sich um eine komplexe Problematik handele, da verschiedene Aspekte, die mit dem Thema Wasser zusammenhängen, sozusagen „unter einen Hut“ gebracht werden müssen. Dies könne mittels einer Abstimmung mit möglichst vielen Partnern geschehen.

Sebastian Messing von der GDWS erläuterte in seinem Beitrag im Colloquium, dass derzeit konkret eine Strategieguppe Bund/Länder zur Umsetzung der europäischen Wasserrahmenrichtlinie gebildet werde. Ziel sei es, ein Wasserhaushaltsmodell für die Grenzoder durch die GDWS zu ermitteln. Es gebe zu wenig Daten in der Region Oder/Havel. Für die Obere Havel sei bereits eine Bund/Länder-Kooperation für ein Datenmanagement abgeschlossen worden.

Vehement setzten sich Vertreter der Binnenschifffahrt und der maritimen Wirtschaft für die Belange der Schifffahrt im Gebiet der Häfen Stettin/Swinemünde sowie auf der Oder ein. Mit der Umsetzung der im Rahmen des Deutsch-Polnischen Regierungsabkommens vom 27.04.2015 festgelegten Maßnahmen konnten bereits Verbesserungen für einen wirtschaftlichen Schiffstransport auf der Oder erreicht werden. Für den Hafen Stettin/Swinemünde werde mit dem Bau des Containerterminals in Swinemünde eine wesentliche Grundlage für den wirtschaftlichen Aufschwung gelegt, erklärte der Bevollmächtigte für die Hafententwicklung Rafal Zahorski.

* * * * *

Verantwortl. i. S. d. P.: Gerhard Ostwald, Vorsitzender des Vereins

VEREIN ZUR FÖRDERUNG DES STROMGEBIETES ODER/HAVEL E.V.
c/o Gerhard Ostwald, Le Pavillon-Str. 29, 13127 Berlin, Fon +49 30 47480414, Fax +49 30 47480416,
E-Mail gerhard.ostwald@o2online.de, Internet www.oderverein.de